



Martel.
Wein genießen.

Petite Arvine 2023

Valais AOC
Cave Ardévaz



Petite Arvine



2023



Wallis



Apéro, Apéro Riche, Fischspeisen aller Art,
Geflügel, Hartkäse, Raclette & Fondue,
Schwein, Vegetarische Gerichte aller Art,
Weichkäse



trinkbereit, jung zu konsumieren, kleines
Reifepotential (bis etwa 4 Jahre nach Ernte)



14.50 % Vol.



leichter Wein



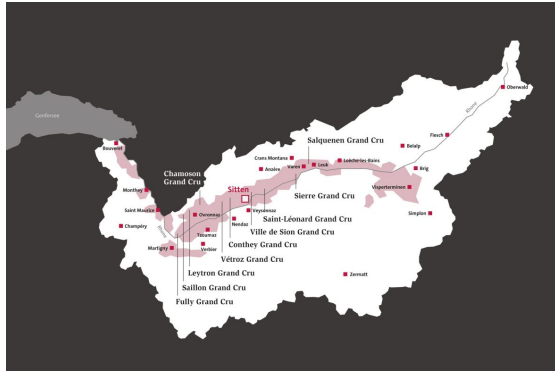
Cave Ardévaz

Zum Wein

Die Walliser sind zu Recht stolz auf ihre einheimische Rebsorte. Der Weisswein Petite Arvine Boven leuchtet goldgelb und duftet zart nach Zitrusfrüchten, Rhabarber und Glyzinien. Typisch für die Weine aus dieser Traube sind die lebhaft frische und die leicht salzigen Noten im Abgang. Mit zunehmender Reife verstärken Bienenwachsnoten das Bukett dieses trockenen Weissweins.


Schweiz / Wallis

Winzerportrait Cave Ardévaz



John Boven, Gutsleiter

Weingut

 1956

 18 ha



Besitz: Rachel Boven
Gutsleitung: John Boven
Weinbereitung: John Boven und Rodolphe Roux



Weiss: Chasselas, Heida/Paien, Petite Arvine, Sylvaner (Johannisberg)
Rot: Pinot Noir, Humagne rouge, Diolinoir, Gamay, Merlot, Syrah



Kalk, Ton, Schiefer

Anbau



konventionell

Aus diesem Grund

Einordnung

Gegründet wurde das Weingut 1956 von Henri Boven. Zu grossem Erfolge geführt wurde es von Michel Boven, der 2004 beim «Grand Prix du Vin Suisse» der erfolgreichste Winzer des Jahres war mit sechs ausgezeichneten Weinen. Mittlerweile hat die dritte Generation das Zepter übernommen, nachdem Michel Boven im Jahre 2010 leider mit kaum 53 Jahren viel zu früh verstarb. Das Weingut mit seinen 15 ha liegt im Unterwallis bei Chamoson. Die Rebberge liegen alle am rechten Rhoneufer und sind verteilt auf 12 Parzellen, auf denen nicht weniger als 15 verschiedene Traubensorten angebaut werden. Nebst den „Walliser-Standards“ Chasselas (Fendant), Pinot Noir und Gamay u.a. auch Syrah, Humagne rouge, Merlot, Païen, Johannisberg, Petite Arvine etc.

«Eleganz aus dem Wallis.»

— Martel über Cave Ardévaz

Impressionen

